SCHUTZMÖGLICHKEITEN VOR ÜBERFÄLLEN

Hundertprozentigen Schutz vor brutalen Überfällen kann es nicht geben. Aber es gibt einige Möglichkeiten, mit denen Sie sich vor Überfällen schützen und potentielle Täter abschrecken können. Allerdings ist bei allen Möglichkeiten genau abzuwägen, ob sie nicht auch die Kundschaft behindern und so zu Umsatzeinbußen führen können. Hier die möglichen Schutzmaßnahmen:

Wachpersonal vor der Tür

Mit der effektivste Schutz vor Überfällen ist ein Türsteher oder Wachmann vor dem Eingang. Er schreckt potentielle Täter ab, da sie ihn erst überwinden müßten, um ins Geschäft zu kommen. Allerdings kann sich nicht jeder Juwelier diesen personalintensiven Schutz leisten.

Verschlossene Eingangstüren

Kunden werden nur nach der Betätigung der Klingel eingelassen. Sie oder Ihr Personal haben die Möglichkeit, denjenigen, der in ihr Geschäft will, genau zu mustern. Allerdings gewährt diese Maßnahme keinen hundertprozentigen Schutz, da ein versteckter Komplize sich Zugang verschaffen kann, wenn für den vermeintlichen Kunden geöffnet wird. Zudem kann durch diese Maßnahme Laufkundschaft davon abgehalten werden, Ihr Geschäft zu betreten. Wenn Sie viele Reparaturen oder Batteriewechsel durch, ist eine verschlossene Tür, bei der die Kunden erst klingeln müssen, nicht geeignet.

Videoüberwachung im Laden und im Eingangsbereich

Vor allem eine von außen sichtbare Kamera im Eingangsbereich signalisiert möglichen Tätern: Dein Vorhaben bleibt nicht unbeobachtet. Bei einem Überfall kann schnell Hilfe kommen, wenn die Kamerabilder an einen Sicherheitsdienst weitergeleitet werden.

Elektronische Alarmmelder

Alarmknöpfe, die mit einer Sicherheitsfirma verbunden sind, lassen bei einem Überfall schnell Einsatzkräfte vor Ort erscheinen.

Mechanische Sicherungen

Einbruchssichere Vitrinen und Schmuckauslagen aus Panzerglas können Überfälle vermeiden, falls "Spione" vor einem Überfall ein Geschäft auskundschaften. Wenn sie feststellen, daß sie nicht ohne weiteres an die Beute kommen, sinkt die Bereitschaft zur Tat. Denn die meisten Täter setzen nach wie vor auf Schnelligkeit.

Es gibt vielfältige Möglichkeiten zur Sicherung vor Überfällen. Da aber kein Juweliergeschäft dem anderen gleicht, müssen Sie für sich genau herausarbeiten, welche Mittel für Sie sinnvoll sind und welche nicht.

Lassen Sie sich von den Experten der kriminalpolizeilichen Beratungsstellen kostenfrei beraten, um Ihre Sicherheitseinrichtungen zu überprüfen oder wenn Sie grundlegende Fragen zum Schutz vor Überfällen haben. Sprechen Sie auch mit Ihrer Versicherung über für Sie besten Sicherheitsmaßnahmen.